



Die Neuapostolische Gemeinde in Langen durfte sich am Sonntag, den 27. Juli 2025, über ein besonderes Ereignis freuen. Hirte Jörg Lonthoff spendete im Rahmen des Gottesdienstes dem Ehepaar Priester i.R. Günter Jost und seiner Frau Uschi den Segen zur Diamantenen Hochzeit.

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Matthäus 10, Vers 7 zugrunde: „Geht aber und predigt und sprecht: Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen.“ Nach dem Chorlied „Ich bete an die Macht der Liebe“ wandte sich Hirte Lonthoff zu Beginn seiner Predigt zunächst an das Diamantene Hochzeitspaar und sprach davon, dass der Trausegen, den sie vor 60 Jahren erhalten haben, nun nicht „abgelaufen“ sei, sondern immer noch gelte.

Das Bibelwort bedeute, dass Gott durch das Evangelium allen Menschen Heil schenken möchte, und wir aufgefordert sind – wie die Apostel damals – dieses Evangelium zu verbreiten. Gott schenke uns dazu seine Liebe, Gnade und Güte, damit wir das glauben können. Wir mögen uns verhalten, wie Jesus es vorgelebt hat. Im Gottesdienst hören wir Schönes – die frohe Botschaft – und wir können mit Freude nach vorne blicken.

Der Vorsteher der Gemeinde, Evangelist Holger Kautzky, wandte sich in seinem Wortbeitrag ebenfalls an das Jubelpaar und sagte: Als Jesus auf die Erde kam, sei das Reich Gottes angebrochen. Jesus verkünde durch sein Leben, seine Taten und sein Opfer, dass er *dich* so lieb habe und er sein Leben *dafür* gegeben habe, dass du das Ziel deines Glaubens erreichen kannst. Das Diamantene Hochzeitspaar habe das Bibelwort in ihrem Leben bereits in schöner Weise umgesetzt, indem sie immer wieder von ihrer Hoffnung und Erwartung der Wiederkunft Jesu gesprochen hätten.

Anschließend sprach Hirte Lonthoff davon, dass er bei dem Paar eine besondere Dankbarkeit und die Erwartung auf das Kommen des Herrn Jesus verspürt habe. Der heutige Segen solle ihnen zusätzliche Freude und Kraft geben, füreinander da zu sein.

Das, was wir als Gemeinde gemeinsam erwarten, sei kein unerfüllbarer Traum, sondern Gott werde es uns schenken.

In den 60 Jahren ihrer Ehe sei ihnen viel begegnet – Gutes und weniger Gutes – aber sie seien in dieser Zeit immer im göttlichen Urvertrauen geblieben. Als besonderes Bibelwort gab ihnen der Hirte Lonthoff aus Psalm 37, den Vers 4 mit: „Habe deine Lust am HERRN, der wird dir geben, was dein Herz wünscht.“

Dieses Wort, so sagte Hirte Lonthoff, sei nur für Menschen, die den Herren dahinter verstehen, und die sich gegenseitig darin bestärken, dem Herrn treu zu bleiben.

Priester i.R. Jost war 15 Jahre als Vorsteher in den Gemeinden Erzhausen und Egelsbach sowie als Priester und stellvertretender Vorsteher in Weiterstadt tätig. Das Paar sei in Einigkeit diesen Weg gegangen. Gott gebe viel Segen, wenn man seine Lust am Herrn habe. Nach dem Chorlied CB 148 „Was ich tief im Herzen trag“ wurde dem Paar der Segen zur Diamantenen Hochzeit gesendet.

Der Gottesdienst wurde musikalisch mit dem Stück „Give me a little more faith“ aus dem Buch „Amazing your Grace“ beendet.

Im Anschluss war die Gemeinde zum Zusammensein bei einem Umtrunk eingeladen.

15. August 2025

Text: Gabriele Rust

Fotos: Reinhold Rust

